

# Staatliches Schulamt für den Landkreis Offenbach und die Stadt Offenbach/Main



## Fachberatung Kulturelle Bildung Newsletter Nr. 03 / Schuljahr 2025/26

Offenbach, den 21.11.2025

Liebe Kolleginnen und Kollegen  
aus den Bereichen Musik, Theater, Kunst, Literatur! Liebe Kulturinteressierte!

**Kennen Sie schon die Kulturelle FortbildungsPraline?** Haben Sie Lust auf eine Portion kreative Energie? Die Kulturelle FortbildungsPraline bietet Ihnen eine **mundgerechte Geschmacksexplosion aus ästhetischer Selbsterfahrung, künstlerischem Experiment und überraschenden Impulsen**. Jede Praline enthält mindestens **55 % künstlerisches Experimentieren, 25 % Mut, Neues auszuprobieren**, und natürlich **100 % Genuss**. Neugierig geworden? Dann werfen Sie einen Blick in unseren **Pralinenkasten**: Darin finden Sie inspirierende Angebote aus den Bereichen **Literatur, Bildende Kunst und Darstellende Kunst** – kompakt, erfrischend und direkt an Ihrer Schule durchführbar. **Wählen Sie einfach die passende Fortbildungspraline für Ihr Kollegium** – wir bringen die ästhetischen Genussmomente zu Ihnen.

Vielleicht möchten Sie mit Ihrer Klasse bzw. Ihrem Kurs am **Schülerwettbewerb der Bundeszentrale für politische Bildung** teilnehmen? Zeigen Sie, wie sich kulturelle und politische Bildung kreativ verbinden lassen.

Und selbst wenn diese Beispiele noch nicht ganz das Richtige für Sie sind: **Dieser Newsletter hält garantiert etwas bereit**, das in der dunklen Jahreszeit **kreative Lichtmomente** in Ihren Schulalltag bringt.

Ich wünsche Ihnen nun allen viel Freude beim Lesen, Entdecken, Nutzen und Weiterempfehlen der Kulturangebote.

Im Auftrag

### Judith Weiß

Fachberatung – Kulturelle Bildung  
Staatliches Schulamt  
für den Landkreis Offenbach  
und die Stadt Offenbach am Main  
Stadthof 13  
63065 Offenbach am Main  
Tel: +49 69 80053-259  
E-Mail: [Judith.Weiss@kultus.hessen.de](mailto:Judith.Weiss@kultus.hessen.de)  
<http://www.schulamt-offenbach.hessen.de>

## Kurzübersicht Newsletter 3 / 2025-2026

- **Darstellende Künste:** Flux-Gastspiel-Programm: Aktuelle Informationen / Schultheaterstudio Frankfurt: Theaterpädagogische Angebote / Festivals 2026: HSTT und Kinder-Theater-Fest/ Begleitworkshop zu ‚Momo‘ im Schauspiel Ffm/ Fortbildungsangebot: Zeitgenössisches Theater sehen
- **Bildende Künste:** Jugendfotowettbewerb #MyDesign4Democracy / Praxis Kunstunterricht: Fortbildung zum Jugendfotowettbewerb #MyDesign4Democracy
- **Kulturelle Bildung:** Kulturelle Fortbildungspraline> Literatur: Die Verwandlung – Bildende Kunst: KI Bildwerkstatt – Darstellende Kunst: Moving Space / Schülerwettbewerb zur politischen Bildung
- **Museen:** Junges Museum Frankfurt / Museum für Kommunikation Frankfurt
- **Veranstaltungen in der Region:** S(pi)eligenstadt > Seligenstädter Spieletage

## DARSTELLEND KÜNSTE

### Aktuelle Informationen zum FLUX-Gastspiel-Programm

# FLUX

#### FLUXpossible Rabatt-Aktion war ein voller Erfolg

FLUX bringt Theater- und Tanzstücke für junges Publikum aus Hessen an Schulen in die ländlichen Räume Hessens. Für das erste Halbjahr 25/26 und den dazugehörigen Fördertopf gab es im Rahmen von FLUXpossible eine große Gastspiel-Rabatt-Aktion für die Flux-Partnerschulen: Die Schulanteile für das kuratierte Gastspiel-Programm wurden vereinheitlicht auf 200,00 € beziehungsweise auf 500,00 €. Dies war ein so großer Erfolg, dass der Fördertopf bereits nach etwas weniger als zwei Monaten Projektlaufzeit komplett verplant ist. Besonders erfreulich war, dass Stücke, die bisher noch nicht an Schulen platziert werden konnten, nun auch ihren Platz in den Plänen der Schulen gefunden haben. Das bedeutet allerdings, **dass für den aktuellen Förderzeitraum (September 2025 bis Februar 2027) keine weiteren Gastspiele mehr gebucht werden können.**

Was bedeutet das für die nahe Zukunft? Sie können weiterhin Gastspiele bei FLUX anfragen, allerdings nicht mehr für den Zeitraum September 2025 bis Februar 2026. **Für den Zeitraum März 2026 bis Juli 2026 können Sie aber schon jetzt Gastspiele zum regulären Schulanteilspreis bei uns anfragen.** Spielpraktische Nachbereitungsworkshops mit den Künstler:innen und Nachgespräche sind für die Schulen weiterhin kostenfrei zu jedem Gastspiel dazu buchbar. FLUX macht's möglich!

[Hier gehts zum aktuellen Gastspielprogramm.](#)

### Schultheaterstudio Frankfurt -THEATERPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE FÜR SCHULEN

#### GeschlechterRolle Mensch

Im vierstündigen Theaterworkshop „GeschlechterRolleMensch“ können sich Schüler\*innen ab Jahrgang 6 theatral mit den Themen Geschlechterrollen, Coming Out und Homosexuellenfeindlichkeit auseinandersetzen. Dies sind Themen, die alle Jugendlichen betreffen und trotzdem im Unterricht oder im Schulalltag oft nur am Rande oder gar nicht erwähnt werden. In unserem



Workshop bieten wir Raum für eine vielfältige Auseinandersetzung: Drei Theaterpädagog\*innen spielen Szenen vor, führen theaterpädagogische Übungen mit der Klasse durch und unterstützen die Schüler\*innen am Ende des Tages darin, eine eigene Szene zu entwickeln. Zwischen den einzelnen theaterpädagogischen Elementen werden durch die gemeinsame Reflexion die Thematik vertieft und Fragen geklärt.

### Workshops zur Geschlechterrollenfindung

#### **Gewaltiges Theater**

25 gewaltbereite Kids betreten morgens das Klassenzimmer – 4 Theaterpädagog\*innen machen bis zur 6. Stunde einen Gewaltpräventionsworkshop.

24 Engel und ein unverbesserlicher Teufel verlassen um 13.00 Uhr das Klassenzimmer – die Lehrkraft schwebt auf Wolken.

Das ist die Utopie – die Wirklichkeit sieht anders aus.

Der Utopie kann man aber ein Stück näher kommen, das beweist der seit 1998 mit ungebrochenem Erfolg laufende Gewaltpräventionsworkshop, den bereits tausende von Schüler\*innen aller Schulformen im Alter von 10 bis 20 Jahren in Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland erlebt haben.

Neben Spaß, Action und Bewegung setzt der Workshop Lernprozesse in Gang, bringt das Thema direkt unter die Haut und setzt ein Startzeichen zur Bearbeitung der Probleme mit Schikane, Mobbing, Schlägereien in und außerhalb der Schule.

In einer Mischung aus Spielszenen und Theatersport wird die Klasse immer mehr zur Eigeninitiative gebracht, um zum Schluss eine eigene Geschichte zu entwickeln, die den Mitschüler\*innen präsentiert wird.

Das vierköpfige Team ist in der Regel paritätisch besetzt, der Workshop wird ab der 3. Klasse direkt in der Schule durchgeführt.

Das Projekt wird als Tagesworkshop, in der Regel von 9 bis 13 Uhr am Schulvormittag, durchgeführt. Vertiefungstage und Anschlussprojekte sind nach Absprache möglich.

### Workshop zur Gewaltprävention

#### **KlassenBuch**

Hierbei wird ein Bilderbuch interaktiv vorgestellt, das heißt, die Kinder bebildern in eigenen Aktionen, Bewegungen, Gesten das Geschehen, finden eine eigene Ausdrucksform für die im Buch vorhandenen Figuren und stellen die Geschichte nach. Alternativ probieren sie für sie neue theatrale Formen aus wie chorische Darstellung, Verlegen der Handlung an andere Orte oder Inszenierung im völligen Gegenteil des Vorgegebenen.

So entsteht eine Abfolge von kleinen Szenen, Aktionen und Standbildern. Dann wird die Handlung in die wichtigsten dramaturgischen Abschnitte unterteilt und dazu als Kapitelüberschriften Standbilder gestellt. Dabei ergeben sich auch Sprechansätze, gegebenenfalls können auch Texte zu den Standbildern entwickelt werden. Die Standbilder werden fotografiert.

Diese Fotos dienen nun als Material zur Herstellung eines eigenen Buches. Unter Zuhilfenahme von selbst gemalten Bildern oder Bildern aus Zeitschriften können Collagen hergestellt werden –

als passenden Hintergrund für jeweils eines der Fotos, das dort dann eingefügt wird. So entstehen die Seiten eines neuen Buches. Die Phase der Buchgestaltung führt die Lehrkraft im Anschluss an den Theaterworkshop in anderen Unterrichtseinheiten durch. Auf diese Weise kann auch ein fächerübergreifendes Lernprojekt umgesetzt werden.

Bei der Auswahl der Kinderbücher achten wir auf Diversität und Vielfalt der Themen und Protagonist\*innen.

Die Zielgruppe für diesen theater- und kunstpädagogischen Workshop sind Grundschulkinder, die Durchführenden sind theaterpädagogische Fachkräfte, die für die Altersgruppe der 6- bis 10-Jährigen mit wenig Deutschkenntnissen geschult sind.

### Inszenieren nach Kinderbüchern

#### **Probenwerkstatt**

Sie möchten neue Impulse für Ihr laufendes Theaterprojekt? Hängt der Probenprozess fest? Oder brauchen Sie einfach mal einen Blick von außen?

Theatergruppen und Kurse Darstellendes Spiel können ihr Projekt vorstellen und sich dem Blick von außen stellen. Erfahrene Spielleiter\*innen gestalten nach Ihren Wünschen einen Workshop mit Ihrer Gruppe und/oder geben Feedback zu Ihrem Projekt.

### Eintauchen in die Welt des Theaterspielens

#### **Spielend Deutsch lernen**

„Wie die Wörter laufen lernten“ – Spielerische und theaterpädagogische Methoden zur Ergänzung des Deutschunterrichts.

Mit viel Bewegung, Musik, Bildern, Hörspielauszügen, aber wenig Theatertexten, wird zum Sprechen hingeführt. Grammatik wird theatralisiert, so können sich z.B. dramatische Konflikte zwischen trennbaren und nicht trennbaren Verben entspinnen. Wir probieren aus, inwieweit eine Theaterszene dabei helfen kann, sich Artikel zu merken, und ob sich aus Personalpronomen Theaterfiguren entwickeln lassen.

Weiterhin untersuchen wir Ansätze, wie man Szenen entwickeln kann, auch wenn das gemeinsame Vokabular in der Lerngruppe noch nicht ausreichend ist.

Im Vordergrund steht dabei immer das Spiel, um Vertrauen ins Sprechen, in die eigene Ausdrucksfähigkeit – auch jenseits vom deutschen Vokabular – durch Körperausdruck zu erwecken. Respekt und Einbeziehung von Herkunftssprachen stehen auch auf der Agenda.

Zurzeit gibt es für das Projekt keine zusätzliche Förderung. Daher richtet sich das Angebot aktuell an selbstzahlende Schulen und Schulen mit eigener Förderung.

### Workshop für Deutsch als Zweitsprache

---

Terminvereinbarung und Kostenbeitrag individuell im Schultheater-Studio erfragen.



**Das Hessische Schultheatertreffen wird vom 18. - 20. Juni 2026 wieder in der Landesakademie in Schlitz stattfinden.**

Sechs Theatergruppen, ein Technik- und ein Dokuteam, Workshops, Nachbesprechungen, ein Förderpreis und viele theaterbegeisterte Menschen ... das ist das Hessische Schultheatertreffen.

Auf unserer Seite finden Sie Infos zu Bewerbung, Terminen und Festivalverlauf, aber auch den Blog mit vielen Eindrücken der vergangenen Festivals und vielen Hinweisen, die auch unabhängig vom Festival für das Theater in der Schule interessant sind.

Schüler:innen und Spielleiter:innen aller Schulformen und Jahrgangsstufen kommen aus ganz Hessen zusammen um gemeinsam das Theater zu feiern.

**Hier treffen sich Menschen,**

- die wissen, was es bedeutet ein Stück zu entwickeln, zu proben und aufzuführen.
- die die Aufregung vor der Aufführung kennen
- die gespannt sind auf die Stücke der anderen Gruppen
- die sich darauf freuen neue Spiele mit neuen Menschen auszuprobieren

**Und hier werden sie ... und Sie sind hoffentlich dabei ... mit offenen Armen empfangen**

- mit der Begleitung durch das Team der Juror:innen, die die Gruppen von der Bewerbung bis zum Festival betreuen.
- von einem Workshop- und Nachbesprechungsteam
- von den Organisator:innen des Festivals vom Landesverband Schultheater in Hessen e.V.
- mit einem Festakt, bei dem feierlich der Schultheaterförderpreis der Sparkassenkulturstiftung Hessen Thüringen jeder teilnehmenden Gruppe überreicht wird
- und bei dem auch Vertreter des Hessischen Kultusministeriums die Gruppen ehren.

**Das HSTT ist ein Abenteuer, das man auf keinen Fall verpassen sollte!**

Weitere Informationen: [HIER.](#)

### Kinder-Theater-Fest 2026

Liebe Theaterfreunde und Theaterfreundinnen,  
vom 24.–27. September 2026 verwandelt sich das LATIBUL  
Zirkusgelände in Köln in einen Ort voller Fantasie, Begegnung und  
kreativer Energie:

Das 11. Deutsche Kinder-Theater-Fest lädt ein – unter dem Motto „Auf  
nach Utopia!“

Bewerbung und weitere Infos [HIER](#)



### Begleitworkshops zu „Momo“ in Ihrer Schule - In Kooperation mit dem Schauspiel Frankfurt

Sie besuchen mit Ihrer Klasse das Familienstück **„Momo“** im Schauspiel Frankfurt – oder möchten  
unabhängig davon einen passenden Workshop anbieten?

Das Schultheater-Studio kommt zu Ihnen an die Schule und sorgt dafür, dass die Zuschauenden  
selbst im Rampenlicht stehen! In einem 90-minütigen theaterpädagogischen Workshop erleben die  
Schüler\*innen zentrale Themen, Figuren und Motive aus Michael Endes **„Momo“** hautnah. Durch  
interaktive Theaterübungen wird die Vorstellung vorbereitet oder nachbereitet – spielerisch, kreativ  
und altersgerecht.

**Kosten:** 5 € pro Schüler\*in (Rechnung an die Schule) - [Weitere Infos](#)

### Fortbildungsangebot: Mit jungen Menschen zeitgenössisches Theater sehen

Entdecken Sie wie aufregend Theatervor- und nachgespräche sein können – praxisnah,  
inspirierend und gemeinsam im Theater!

Das Theater ist eine lebendige Kunstform, die sich immer in Bewegung befindet. Aber seine  
Aktualität und sein Formenreichtum wird im textorientierten schulischen Lehrplan nicht immer  
spürbar. So heißt es für Theaterbesuche häufig: Faust, Sandmann, Werther. Bekannte Stoffe,  
berechenbare Formen.

Diese Fortbildung, bestehend aus drei Modulen, will Lehrkräfte dazu befähigen, mit Schulklassen  
aktuelle Stücke zu besuchen und einen Zugang zur Gegenwarts-Kunstform Theater zu vermitteln.

Die Fortbildung setzt sich aus vier Modulen zusammen, die aufeinander aufbauen. Die Module  
können einzeln wahrgenommen werden, Modul 3 und 4 sollten aber nur in Kombination besucht  
werden. Zum Besuch der Fortbildung gehört **mindestens ein gemeinsamer Besuch** einer  
Theatervorstellung in zeitlicher Nähe zum Fortbildungstermin. Der Stückbesuch ist Voraussetzung  
für die Teilnahme.

Die Fortbildung setzt keine bis wenige Vorkenntnisse voraus und richtet sich vor allem an  
Lehrkräfte der Fächer Deutsch, Politik und Wirtschaft, Ethik, Kunst sowie Darstellendes Spiel, ist  
aber grundsätzlich offen.

**Leitung:** Christiane Alferts (Theaterpädagogin), Kim Willems (Regisseur)

**Kosten:** 30 € pro Fortbildungstag / 10 € für Lehrkräfte / Weitere Infos [HIER](#):  
TheaterGrueneSosse - junges Theater Frankfurt

# BILDENDE KÜNSTE

## Jugendfotowettbewerb #MyDesign4Democracy

Mit dem Thema „Design for Democracy. Atmospheres for a better life“ hat sich die Stadt **Frankfurt** erfolgreich um den **Titel World Design Capital 2026** beworben. Es wurde ein Open Call ausgerufen, worauf ca. 1200 Projekte eingereicht wurden, darunter auch der Jugendfotowettbewerb.

Kurzbeschreibung: #MyDesign4Democracy ist ein partizipatives Jugend- Foto- und Designprojekt, das Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene von 9 bis 21 Jahren aus Darmstadt und dem Umland einlädt, Demokratie kreativ neu zu denken und visuell zu gestalten. Mit Kamera, Smartphone, analogen Mitteln sowie optional auch KI-Anwendungen (nur mit Protokoll der einzelnen Schritte) entstehen individuelle und kollektive Bildbeiträge zu Freiheit, Rechtsstaatlichkeit, Mitbestimmung und Vielfalt.

Die Ausstellung der besten Arbeiten findet im Foyer des Justus-Liebig-Haus in Darmstadt statt.

Hintergrund und Zielsetzung: Demokratie lebt von Teilhabe, Vielfalt und Dialog – Aspekte, die auch der Fotoclub in Darmstadt seit Jahrzehnten fördert. Junge Menschen nutzen digitale Medien zunehmend, um ihre Perspektiven sichtbar zu machen. **#MyDesign4Democracy verbindet klassische Fotografie mit neuen, optional auch KI-gestützten Gestaltungsmöglichkeiten.**

Das Projekt stärkt soziales Lernen, Medienkompetenz und Kooperation. Junge Menschen erleben konkret, dass sie Verantwortung übernehmen und ihre Positionen sichtbar machen können.

Weitere Infos: siehe Flyer nächste Seite

## Empfehlenswerte Fortbildung für Kunstlehrkräfte und Kunstinteressierte:

### Praxis Kunstunterricht – Impulse und Erfahrungsaustausch für Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen zum Jugendfotowettbewerb #MyDesign4Democracy

Termin: 03. Dezember 2025

Ort: Literaturhaus Darmstadt, Kasinostraße 3 in 64293 Darmstadt

#### Zu erwerbende Fähigkeiten und Fertigkeiten:

Austausch, Vernetzung, Inspiration für die eigene Praxis, Materialentwicklung

für Unterrichtsreihen „Fotografie“ und Austausch über die Teilnahme am Jugendfotowettbewerb

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=251527>

# JUGENDFOTO WETTBEWERB

#MYDESIGN4DEMOCRACY

**Jetzt zählt deine Kreativität!**

- Mitreden. Haltung zeigen. Einmischen.
- Demokratie passiert nicht von selbst.
- Sie entsteht durch uns.

**Was bedeutet Demokratie für dich?**

- Wie sieht sie aus – in deinem Alltag, in deiner Schule, in deiner Freundesgruppe?
- Wir leben in einer Zeit voller Veränderungen.
- Die Zukunft beginnt mit Dir.
- Klimawandel? Frieden? Diversität?

Deine Bilder  
Deine Vision

Wir freuen uns auf  
Euch!

 @MYDESIGN4DEMOCRACY
  @fotoclub\_da
 



## #MyDesign4Democracy – Jugendfotowettbewerb 2026

Unterstützt: von World Design Capital Frankfurt RheinMain 2026  
Antragsteller: Fotoclub Darmstadt e.V. (75 Jahre Jubiläum)

### Kurzbeschreibung

#MyDesign4Democracy ist ein innovatives Jugend-Foto- und Designprojekt, das Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 9 bis 21 Jahren aus Darmstadt und Umgebung einlädt, Demokratie kreativ neu zu interpretieren und visuell darzustellen. Mit Kamera, Smartphone, analogen Mitteln sowie optionalen KITools.

In Zusammenarbeit mit dem Schulamt und Pädagog:innen entstehen individuelle und kollektive Bildbeiträge zu den Themen Freiheit, Vielfalt und Mitbestimmung. Die von einer Jury ausgewählten besten Einreichungen der Jugendlichen werden im Justus-Liebig-Haus in Darmstadt repräsentiert.

- Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene von 9 bis 21 Jahren
- Fokus: Schulen, Jugendzentren und Gemeinschaften im Raum Darmstadt/Rhein-Main

### Methodik / Teilnahme

- Offener Wettbewerb: Einzelfoto, Serie (max. 3 Bilder) oder Gemeinschaftsarbeit einer Schulklasse
- Workshops an Schulen und kulturellen Einrichtungen
- Vernissage: 17.04.2026, Justus-Liebig-Haus Darmstadt
- Ausstellung vom 17.04.-15.05.2026
- Social-Media-Begleitung: Instagram, TikTok

### Themenideen

- Freiheit und Selbstbestimmung
- Vielfalt und Sichtbarkeit
- Mitbestimmung und Engagement
- Kritisches Denken und Medienreflexion
- Design für Gemeinschaften und Begegnungen bilden
- Design für Konsum und Bildung, für Bauen und Wohnen;

### Teilnahme & Preise

- Teilnahme kostenfrei
- Einsendeschluss: 15.03.2026
- Ausstellung der besten Arbeiten
- Preise: Gutscheine oder Sachpreise (abhängig von Sponsoring)

 @fotoclub\_da
  @mydesign4democracy





 www.fotoclub-darmstadt.de

In Zusammenarbeit mit dem Schulamt und Pädagog:innen entstehen individuelle und kollektive Bildbeiträge zu den Themen Freiheit, Vielfalt und Mitbestimmung. Die von einer Jury ausgewählten besten Einreichungen der Jugendlichen werden im Justus-Liebig-Haus in Darmstadt repräsentiert.

- Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene von 9 bis 21 Jahren
- Fokus: Schulen, Jugendzentren und Gemeinschaften im Raum Darmstadt/Rhein-Main

### Methodik / Teilnahme

- Offener Wettbewerb: Einzelfoto, Serie (max. 3 Bilder) oder Gemeinschaftsarbeit einer Schulklasse
- Workshops an Schulen und kulturellen Einrichtungen
- Vernissage: 17.04.2026, Justus-Liebig-Haus Darmstadt
- Ausstellung vom 17.04.-15.05.2026
- Social-Media-Begleitung: Instagram, TikTok

### Themenideen

- Freiheit und Selbstbestimmung
- Vielfalt und Sichtbarkeit
- Mitbestimmung und Engagement
- Kritisches Denken und Medienreflexion
- Design für Gemeinschaften und Begegnungen bilden
- Design für Konsum und Bildung, für Bauen und Wohnen;

### Teilnahme & Preise

- Teilnahme kostenfrei
- Einsendeschluss: 15.03.2026
- Ausstellung der besten Arbeiten
- Preise: Gutscheine oder Sachpreise (abhängig von Sponsoring)

# KULTURELLE BILDUNG



## Die Kulturelle FortbildungsPraline – kleine Portion, große Wirkung!

Erleben Sie eine genussvolle Mischung aus ästhetischer Selbsterfahrung, künstlerischem Experiment und kreativer Herausforderung. Unsere „Pralinen“ vereinen mindestens **55 % Kunst, 25 % Neugier auf Neues** und **100 % Genuss**.

Wählen Sie aus dem „Pralinenkasten“ an inspirierenden Angeboten – und das Beste: **Wir kommen direkt an Ihre Schule!**

Wählen Sie einfach die passende Praline für Ihr Kollegium aus. Schauen Sie in Ihrem Schulterminkalender nach einem passenden Mittwochnachmittag, stellen Ihre Anfrage und der Genuss kann beginnen.

**Bitte achten Sie darauf, dass Sie an Ihrer Schule die für das Angebot notwendigen Räumlichkeiten zur Verfügung stellen können.**

Die Mindest- sowie maximale Teilnehmendenzahl ist bei einer verbindlichen Buchung zu berücksichtigen.

<https://kultur.bildung.hessen.de/ws-programm/fortbildungspralinen/index.html>

Pralinenangebot:

## LITERATUR

### "Die" Verwandlung - eine spielerisch-lustvolle Annäherung an literarische Texte

Literatur weckt beim Lesen innere Bilder. Diese in neue künstlerische Formen zu transformieren, darum geht es hier. Fotografie, Kurzfilme, Klangcollagen, kreative Schreibexperimente und/oder szenische Lesungen – das sind „ästhetische Transformationen“, mit denen wir in diesem Workshop experimentieren.

Ein lustvoller Umgang mit Literatur, der ganz individuelle Zugänge ermöglicht.

**Räumlichkeiten:** Bühne, Forum, Theater- oder Musikraum

**Teilnehmende:** 6 bis maximal 10 Personen

### Workshopanbieterin: Bettina Tonscheidt

Lehrerin für Darstellendes Spiel, Deutsch und Englisch an einem Frankfurter Gymnasium. Seit zehn Jahren im Team Kreative Unterrichtspraxis mit Workshopangeboten auch im Kontext Theater im Fremdsprachenunterricht, Kreativem Schreiben, Workshops zum KCGO Hessen und zu Interkulturellem Lernen.

## **BILDENDE KUNST**

### **KI-Bildwerkstatt**

Dieser Workshop bietet die Möglichkeit spielerische Erfahrungen im Umgang mit KI zu sammeln. Im Fokus stehen das Ausprobieren und Entdecken der vielfältigen Möglichkeiten, wie mit Textbeschreibungen beeindruckende künstlerische oder realistische Bilder erzeugt werden. Mit Hilfe künstlicher Intelligenz – speziell durch Tools wie Midjourney und DALL-E – kann in dieser Fortbildungspraxis interaktiv die faszinierende Welt der KI-gestützten Bildgestaltung entdeckt und ein Einblick in die Grundlagen der Bildgenerierung gewonnen werden. *(Keine Vorkenntnisse notwendig)*

**Räumlichkeiten:** Raum mit Beamer und Internetzugang

**Teilnehmende:** 6 bis maximal 30 Personen

### **Workshopanbieter: Christoph Heyd**

Lehrer an der Helmholtzschule in Frankfurt am Main mit den Fächern Musik, Mathematik, Darstellendes Spiel, Medienkunde & Achtsamkeit, Referent und Fortbildner "Kreative Unterrichtspraxis" für das Büro Kulturelle Bildung in den Bereichen Neue Medien, Fotografie/Video, Musik, NaWi, iPad, Theater und mehr, zertifizierter Apple Teacher..

## **DARSTELLEND KUNST**

### **Moving Space**

Sich den Raum erobern, ihn definieren und seine Eigenschaften nutzen und so Bewegungsmaterial finden.

Raum bietet unendlich Möglichkeiten zum Spiel mit Körper und Bewegung: eine Diagonale gehen, sich abstoßen, zum Boden gleiten, sich verstecken, über etwas springen, plötzlich die Richtung ändern, kopfüber eintauchen, sich anlehnen...

In diesem Workshop wird mit einfachen Bewegungsprinzipien, Spielen und Anregungen experimentiert. *(Keine Vorkenntnisse notwendig)*

**Räumlichkeiten:** Schulgelände, Theaterraum

**Teilnehmende:** 6 bis maximal 12 Personen

### **Workshopanbieterin: Kirstin Porsche**

Lehrerin für Darstellendes Spiel, Kunst und Französisch am Wilhelmsgymnasium in Kassel. Fortbildnerin "Kreative Unterrichtspraxis" im Büro Kulturelle Bildung in den Bereichen Kunst, Tanz und Theater. Mitarbeit im Weiterbildungskurs (WBK) Musik im Bereich Tanz und in der Fortbildungsreihe PrimaArte des Hessischen Kultusministeriums und der Stiftung Crespo Foundation.

# WETTBEWERBE

## Schülerwettbewerb zur politischen Bildung

Wieder beginnt eine neue Runde des größten und ältesten internationalen deutschsprachigen Wettbewerbs zur politischen Bildung. Hier finden Sie/ihr die Aufgaben für den Schülerwettbewerb 2025.

Die Themenpalette ist wieder so breit gestreut, dass in vielen Unterrichtsfächern Projekte gestartet werden können.

Die Wettbewerbsaufgaben wurden von einer Fachkommission, bestehend aus Pädagoginnen und Pädagogen mit u. a. Erfahrungen in den Bereichen Fach- und Schulleitung an verschiedenen Schultypen, Lehrkräfteausbildung sowie Schulentwicklung, erstellt.

Über 150 Testklassen haben die Aufgaben auf ihre Praxistauglichkeit hin überprüft. Wir sind also sicher, dass die vorgelegten Aufgaben in allen Schulformen funktionieren und mit Gewinn für alle Beteiligten bearbeitbar sind.

Hier können Sie das neue Aufgabenheft herunterladen:

[Interner Link: Schülerwettbewerb zur politischen Bildung 2025 - Aufgabenheft](#)

Bitte beachten Sie und ihr auch die Vorgaben für die Präsentationsformen. Eine Übersicht aller Präsentationsformen finden Sie und ihr [Interner Link: hier](#)

Bitte beachten Sie und ihr auch die überarbeiteten [Interner Link: Teilnahmebedingungen](#)

Hier befinden sich die einzelnen Aufgabenstellungen mit Werkstückbeschreibung, Hinweise auf den Projektbericht und die Checkliste:

### Jüngere (Stufe 4-8)

01 [Interner Link: Fakes – lustiger Scherz oder ernstzunehmendes Problem?](#)

02 [Interner Link: Alt trifft Jung – Jung trifft Alt – \(k\)ein Problem?](#)

03 [Interner Link: No way! Da mach' ich nicht mit!](#)

04 [Interner Link: Weltkindertag – ein Tag für Kinder und ihre Rechte?](#)

05 [Interner Link: Zoos und Tiergärten – Artenschutz oder Tierquälerei?](#)

06 [Interner Link: logo! - Nachrichten für Kinder](#)

### Ältere (Stufe 8-12)

01 [Interner Link: Algorithmen: Wie beeinflussen sie unsere Informationsnutzung?](#)

02 [Interner Link: Demokratie unter Druck – was kann ich tun?](#)

03 [Interner Link: Deepfakes – meine, deine, unsere Verantwortung?](#)



04 [Interner Link: Sexismus geht uns alle an, oder?](#)

05 [Interner Link: Kriegsende 1945 vor Ort – Brüche und/oder Kontinuitäten?](#)

06 [Interner Link: Politik brandaktuell](#)

#### **Wichtige Information:**

Wie jedes Jahr muss der fertiggestellte Beitrag durch die betreuende Lehrkraft im Online-Portal unter [Externer Link: https://anmeldung.schuelerwettbewerb.de/](https://anmeldung.schuelerwettbewerb.de/) angemeldet und eingereicht werden. **Beachten Sie bitte, dass das Anmeldeportal ab dem 8. September 2025 freigeschaltet wird.**

**Einsendeschluss** ist dieses Jahr am **4. Dezember 2025** um 23:59:59 Uhr (deutscher Zeit)

Bei der Anmeldung wird auch der Projektbericht abgefragt; die vier Leitfragen dazu finden Sie in folgender PDF: [Interner Link: Infos zum Projektbericht und den 4 Fragen](#)

Bei digitalen Projekten wird das Werkstück direkt im System hochgeladen. Bitte beachten Sie, dass die Datei **max. 500MB** groß sein darf. Außerdem sind nur folgende Formate zulässig: EPUB, PPT, PPTX, PPSX, PDF, MP3, MP4, M4V, MOV, WMV & AVI.

<https://www.bpb.de/lernen/angebote/schuelerwettbewerb/334416/die-aufgaben-2025/>

# MUSEEN – Aktuelle Angebote

## Junges Museum Frankfurt



Den Schwerpunkt legt das **Junge Museum** auf stadt- und kulturgeschichtliche Themen. Die Ausstellungen werden speziell für Kinder konzipiert und gezeigt. Der Ausstellungsraum wird immer wieder neu in interessante Erlebnislandschaften verwandelt. Dabei sollen die jungen Besucher selbst aktiv werden und die Ausstellungen im wahrsten Sinne des Wortes erfahren, indem sie experimentieren, entdecken, begreifen und lernen. Und nicht nur während des Ausstellungsbesuches wird das Selbst-Machen groß geschrieben, auch in den Werkstätten können Kinder künstlerisch und handwerklich tätig werden und sogar Elektrotechnik erproben, Fotos am Computer bearbeiten oder einen Radiobeitrag aufnehmen. Daneben gibt es ein Projektwochenangebot, Familiensonntage, offene Werkstätten, Ferienworkshops und Kindergeburtstage im Museum.

### **Kinder haben Rechte!**

**15. März 2025 – 1. März 2026**

**Interaktive Ausstellung für Kinder, Jugendliche und Familien in Kooperation mit dem Frankfurter Kinderbüro ab 8 Jahren**

Was darf ich? Was steht mir zu? Worauf habe ich sogar ein gesetzlich festgeschriebenes Recht? Antworten auf diese Fragen liefert die UN-Kinderrechtskonvention mit ihren 54 Artikeln der Kinderrechte – und die neue Ausstellung „Kinder haben Rechte!“ im Jungen Museum Frankfurt. Hier können Kinder, Jugendliche und Erwachsene einzelne Kinderrechte spielerisch und handlungsorientiert kennenlernen.

**Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis zum 18. Geburtstag**



## Kommunikation – gestern, heute und morgen

Das Museum für Kommunikation Frankfurt nimmt seine Gäste auf eine spannende Reise durch die Geschichte der Kommunikation mit – von Keilschrift und dem Codex Hammurabi über Postkutschen, Telegrafie und historische Telefone bis zu sozialen Medien und Künstlicher Intelligenz.

In der Dauerausstellung „Mediengeschichte|n neu erzählt!“ entdecken Besuchende auf 2.500 Quadratmetern zahlreiche Highlights: einen Postbus Typ ACO von 1925, Telegramme der Titanic, frühe Fernschreiber, die Verschlüsselungsmaschine „Enigma“ und Kunstwerke von Salvador Dalí, Joseph Beuys und Christo. Die Ausstellung zeigt, wie Beschleunigung, Vernetzung, Kontrolle und Teilhabe die Kommunikation prägen, und fördert mit interaktiven Stationen und einer Kinderwerkstatt gezielt die Medienkompetenz. Spannende Sonderausstellungen greifen aktuelle Entwicklungen in Medien und Gesellschaft auf.

## Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag & Feiertage: 10 bis 18 Uhr

Mittwoch: 10 bis 20 Uhr

Montag: geschlossen

[Angebote der Bildung & Vermittlung](#)

## Aktuelle Ausstellungen

### NACHRICHTEN – NEWS

Ab 9. Oktober 2025



### New Realities

21. März 2025 bis 11. Januar 2026



### Schulklassen & Jugendgruppen

Diskutieren und Reflektieren: Unsere interaktiven pädagogischen Angebote für Sekundarstufe 1 und 2 sowie für Oberstufen.  
Speziell für Klassen ab Jahrgangsstufe 7 und Jugendgruppen ohne museumspädagogisches Angebot bieten wir zudem kostenlos die Digital Discovery an. [Hier geht es zu unseren Angeboten.](#)



## VERANSTALTUNGEN IN DER REGION



Sehr geehrte Damen und Herren,  
auch 2026 wird es für Jung und Alt wieder eine gute Gelegenheit geben, miteinander ins Spiel zu kommen – bei der 14. Auflage der Seligenstädter Spieletage „S(pi)eligenstadt“.  
Vom **22. bis 25. Januar 2026** laden das Kinder- und Jugendbüro der Stadt Seligenstadt, der Bund der Deutschen Katholischen Jugend und das Katholische Jugendbüro Mainlinie, der Kinderclub im evangelischen Gemeindezentrum und die Evangelische Kirchengemeinde Seligenstadt und Mainhausen wieder gemeinsam ein, Brett-, Karten- und Würfelspiele auszuprobieren.  
„S(pi)eligenstadt“ im evangelischen Gemeindezentrum Seligenstadt in der Jahnstraße 24 hat am Donnerstag von 8 bis 20 Uhr, am Freitag von 8 bis 22 Uhr, am Samstag von 12 bis 23 Uhr und am Sonntag von 12 bis 18 Uhr geöffnet.

**Der Eintritt ist frei.**

Am **Donnerstag und Freitag** sind besonders **Schulklassen** sowie Gruppen aus Kindertagesstätten, Gemeinden, Vereinen und Betreuungseinrichtungen **eingeladen**, Neuerscheinungen und Spiele-Klassiker zu testen.

**Schulklassen und andere Gruppen können sich hier anmelden:**

<https://bistummainz.de/jugend/vor-ort/kjb-mainlinie/termine/m-event/Spieligenstadt-2024-2024.02.22>

Eine **frühzeitige Anmeldung für Donnerstag- und Freitagvormittag empfiehlt sich**, da die Nachfrage groß ist. An diesen Vormittagen ist ein Besuch von Gruppen ohne vorherige Reservierung nicht möglich.

Spielerturniere werden ergänzend im katholischen Gemeindezentrum St. Marien stattfinden. Dort ist außerdem ein Spieleflohmärkt am Freitag von 16 bis 18 Uhr und am Samstag und Sonntag von 12 bis 15 Uhr geöffnet.

Das Vorbereitungsteam - bestehend aus den Jugendreferentinnen Katrin Nietgen von der Stadt Seligenstadt, Iris Reiß vom Katholischen Jugendbüro Mainlinie, dem Gemeindepädagogen Claus Ost von der Evangelischen Kirchengemeinde sowie dem Spiele-Sammler und -Erklärer Steffen Wallraff - freut sich auf Ihren Besuch!

Nähere Informationen und der aktuelle Stand der Vorbereitungen sind unter <https://spieligenstadt.de/> zu finden.